

# Gemeindegruß

Evangelische Kirchengemeinde Anspach

2/2025



März  
April  
Mai

*Prüft alles  
und behaltet  
das Gute!*



## Inhalt

### Schwerpunkt

## „Prüft Alles“

### Schwerpunkt

- Prüft Alles.....3
- Kinder & Jugend.....6
- Konfirmanden.....10

### Gemeindeleben

- Nachbarschaftsraum. 16
- Gottesdienste.....20
- Film und Gespräch..25
- Fastenaktion.....26
- Bethelsammlung.....27

### Freud und Leid

- Familiäres.....28

### Kalender

- Termine.....32
- Impressum.....35

# Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

## Prüft alles und behaltet das Gute!

Was ist gut daran, den Klimawandel zu leugnen? **Nichts!**

Was ist gut daran, die Technik der erneuerbaren Energien stillzulegen? **Nichts!**

Was ist gut daran, autokratische Machtstrukturen zu unterstützen? **Nichts!**

Diese Fragenliste ist gewiss nicht vollständig, aber alle diese Themen haben definitiv nichts Gutes und dürfen nicht behalten und unterstützt werden. Demokratie ist eine Errungenschaft, die sich jahrzehntelang bewährt hat und nicht aufs Spiel gesetzt werden darf. Lasst uns gemeinsam für die Demokratie einstehen.

Neben dem Thema der Jahreslosung lesen Sie die Neuigkeiten aus dem Nachbarschaftsraum. Um Sie „hautnah“ zu informieren, laden wir Sie gerne zur nächsten Gemeindeversammlung ein (siehe Seite 17). Weitere Einladungen zu verschiedenen Konzerten finden Sie im weiteren Verlauf dieser Ausgabe.

Jetzt wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen. Sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kommentare zu den Inhalten haben, freuen wir uns, wenn Sie uns das schreiben an [gemeindegruss@kirche-anspach.de](mailto:gemeindegruss@kirche-anspach.de).

*Reiner Kirse*

# Prüfet alles und behaltet das Gute!

## die Jahreslosung für 2025

(1. Thessalonicher 5, 21)

Neulich musste mein Auto wieder zum TÜV. Es ist nun nachweislich für die nächsten 2 Jahre fit und entspricht den Standards für die Teilnahme am Straßenverkehr. Gut, dass es so etwas gibt, eine standardmäßige Prüfung nach allgemein geltenden Kriterien.

In der Jahreslosung für 2025 ist ebenfalls die Rede von einem Prüfungsvorgang.

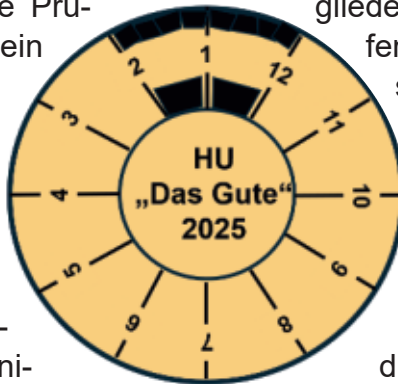
Paulus schreibt an die Gemeinde in Thessaloniki, die sich gerade erst gegründet hat. Die Menschen in Thessaloniki hat die Botschaft des Evangeliums angesprochen: Gottes Liebe gilt allen, niemand ist ausgeschlossen, unabhängig von der gesellschaftlichen Stellung, der Leistungsfähigkeit oder persönlicher Merkmale. Jesus hat diese Liebe verkörpert und gelebt – das hat die Menschen zur Nachfolge bewogen.

Nach dieser ersten Phase der Gemeindegründung, in der sich

wahrscheinlich in Thessaloniki Vieles erst fand und zurechtrüttelte, so wusste Paulus, braucht es Orientierung, die er in seinem Brief geben möchte. Aber was genau sollen die Gemeindeglieder eigentlich überprüfen – hat Paulus einen solchen TÜV näher beschrieben?

Das hat er – er gibt der Gemeinde eine ganze TÜV-Hauptuntersuchung an die Hand. Darin ist die Maßgabe „Prüft alles und behaltet das Gute“ eingebettet in eine ganze

Reihe von Orientierungen, die auch heute noch für jede Gemeinde, für jeden Einzelnen gewissermaßen als TÜV-Kriterien hilfreich sind: Man soll die Freude über Gottes Liebe immer im Blick behalten, das Gebet als Weg zu Gott nutzen und ihm für sein Geschenk der Liebe, des Friedens, der Gerechtigkeit für jeden Menschen danken.



Auf dieser Basis sollen Handeln und Entscheidungen im Hinblick auf ein gutes Miteinander und die Stärkung des Glaubens an Christus abgewogen werden. „Prüft alles und behaltet das Gute!“ – für das, was man tut und auf der anderen Seite auch für das, was man lässt. Paulus sagt nicht platt „Tut dieses und jenes nicht“ oder verfasst die To-Do-Liste des allwissenden Apostels für einen guten Christenmenschen. Vielmehr ist ihm wichtig, dass man nicht voreilig zu einem Urteil kommt, sondern nach eingehendem Zuhören, Sehen, Nachdenken und Abwägen zu guten Entscheidungen kommt. Dabei geht es ihm vor allem darum, dass man sich selbst prüft, nicht darum, andere zu bewerten oder zu beurteilen. Am Anfang eines Jahres gibt es ja immer wieder einmal Momente, in denen mancher sich fragt: Was tut mir und anderen gut, wo will ich in diesem neuen Jahr etwas ändern? Was habe ich an Gutem erlebt, wofür bin ich dankbar und was will ich dieses Jahr weniger oder nicht mehr angehen oder tun?

Dazu bietet Paulus in seinem Brief Anhaltspunkte – er spricht von Fröhlichkeit, von Dankbarkeit, von der Hoffnung und Zuversicht, dass Gott bei uns ist, auch wenn es mal schwierig wird. Paulus rät dazu, nicht voreilig, nicht nach dem ersten Eindruck zu urteilen, sondern für sich selbst zu überprüfen, was dem Guten dient. Und was ist das Gute? Auch dazu gibt es Angaben: Frieden halten, Kleinmütige trösten, Schwache tragen, Geduld mit jedermann haben, nicht Böses mit Bösem vergelten, gemeinsam beten und auf diese Weise das Gute suchen und tun.

Prüft alles und behaltet das Gute – auf der Basis von Gottes Liebe zu allen Menschen ein guter Kompass für die anstehenden Veränderungen in unserer Kirche und ihren Gemeinden und für Wege zu einem friedlichen, gerechten, fröhlichen und zuversichtlichen Miteinander für uns alle und jeden - ganz persönlich.

*Ihre Carola Heuschkel-Kubis*

# Himmels- momente



Menschen zur rechten Zeit an Tür oder Telefon.  
Worte, die ohne Umweg zu Herzen gehen.  
Ein Gedanke, der mir zufliegt, um bei mir zu wohnen.  
Die gute Idee beim Schlendern.

Träume, ihre Filme von dem, was werden könnte.  
Bilder, die über sich selbst hinausweisen.  
Die Lösung für ein Problem, das ich losließ.  
Der Segen, den ich mir nicht selber sagen kann.

TINA WILLMS

## „Prüft alles und behaltet das Gute“

Das Zitat bietet eine wertvolle Botschaft, die uns auch in unserer KiTa mit den Kindern durch den Alltag begleitet.

Im täglichen Miteinander mit den Kindern erleben wir, wie wichtig es ist, Dinge zu hinterfragen, Neues auszuprobieren und auf das zu achten, was wirklich gut tut.



Apfelsinenschale in gaaanz groß ist spannend

Kinder sind in ihrem Forschergeist große Vorbilder. Sie stellen unzählige Fragen, untersuchen ihre Umgebung mit staunenden Augen und finden immer wieder kreative Lösungen.



Als Erwachsene dürfen wir von ihrer Neugier lernen, um nicht in Gewohnheiten zu verharren, sondern offen zu bleiben für das Gute, das Gott uns schenkt.

In unserer KiTa bedeutet das, jeden Tag aufs Neue hinzuschauen: Welche Erfahrungen helfen den Kindern zu wachsen? Was stärkt sie in ihrem Glauben sowie in ihrer Persönlichkeit? Gleichzeitig schauen wir auf uns selbst: Welche Wege führen zu einem liebevollen Miteinander? Was trägt uns als Team und Gemeinschaft?



Ev. Kindertagesstätte

# UNTERM HIMMELSZELT

Natürlich gehört auch dazu, manches kritisch zu prüfen und loszulassen. Nicht alles, was sich zuerst vielversprechend anfühlt, ist langfristig gut. Aber genau darin liegt die Einladung Gottes: im Vertrauen auf ihn zu handeln, mit der Gewissheit, dass er uns begleitet und stärkt.

Dabei spielt auch die Religionspädagogik eine zentrale Rolle in der Zusammenarbeit zwischen KiTa und Kirchengemeinde, indem sie den christlichen Glauben durch gemeinsame Gottesdienste, Feste, Projekte, biblische Geschichten und Kirchenraumerkundungen für Kinder und Eltern erlebbar macht.

So wollen wir gemeinsam mit den Kindern, Familien und unserem Team immer wieder Neues wagen, eine offene reflektierende Haltung sowie Wertvolles und Gutes bewahren.

Prüft alles und das Gute behaltet.

*Ihr KiTa-Team*



Ich schaffe bestimmt noch  
einen Baustein

## Für Kinder und Familien

Zu den Brabbelgottesdiensten treffen sich vor allem Kinder bis zum Grundschulalter und ihre Eltern schon seit vielen Jahren meist am Sonntagnachmittag in der Kirche. Wir hören, sehen oder erleben eine Geschichte (überwiegend aus der Bibel), beten und singen miteinander. Auch der Spatenchor ist meistens dabei. Diese Gottesdienste dauern ungefähr eine halbe Stunde. Der nächste Termin ist **Sonntag, der 23. März um 16 Uhr.**

Zwei weitere Gottesdienste für Kinder und ihre Familien sind geplant:

Ein Ostergottesdienst am Ostermontag **21. April um 10 Uhr** in der und um die Kirche mit anschließendem Ostereiersuchen. Dieser Gottesdienst ist auch für ältere Kinder geeignet. **Am Sonntag, dem 18. Mai um 10 Uhr** laden wir herzlich ein zum Gottesdienst mit Tauferinnerung und Taufen. Hierzu werden alle Kinder, die in diesem Jahr 4 Jahre alt sind oder werden und getauft sind, auch persönlich eingeladen. Alle anderen sind natürlich ebenfalls willkommen. An diesem Gottesdienst werden auch die Kokis beteiligt sein.

*Claudia Winkler und das Brabbelteam*

## Osterbasteln



*Bild von Jan Vašek auf Pixabay*

Vor Ostern, am **Freitag, dem 4. April von 16-17.30 Uhr**, wollen wir gemeinsam kreativ werden und Kunstwerke schaffen.

Ein engagiertes Team freut sich **im Ev. Gemeindehaus in der Usastraße** auf Kinder von 5-12 Jahren, die Spaß am Basteln haben.

Anmeldungen nimmt das Gemeindebüro gerne entgegen.

*(kirchengemeinde.anspach@ekhn.de oder Tel. 06081-7423)*

Bitte Name, Alter des Kindes und Telefonnummer angeben.

Rückfragen können Sie auch an Pfarrerin Winkler richten:

*(01771425531 oder 06081-7423 sowie claudia.winkler@ekhn.de)*





# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: «Haben Sie große Eierkartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.»



**Eine Woche braucht die Kresse nur, bis sie entereif ist!**

Säe sie auf einem durchfeuchteten Ton-Igel oder in einer flachen Schale mit Erde. Dann kannst du sie abschneiden und mit Kräuterquark vermischen. Schmeckt gut mit Eierscheiben auf einem Brot!

**Frühlingsrätsel:** Setze Bild und Wort richtig zusammen und du erfährst, was im März blüht!

OSTER 

 BLUME

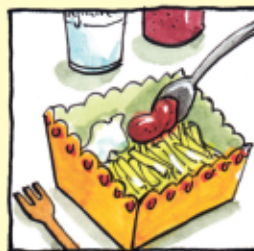
 GLÖCKCHEN

MÄRZEN 

 LAUCH



Auflösung: Oster-Becher, Oster-Glocke, Schlüssel-Blume, Schneeglöckchen



**Pommes gibt es in der Fastenzeit auch als gesunde Mahlzeit.**

Viertel einen Apfel, entferne das Kernhaus und schäle die Stücke. Schneide sie in pommes-ähnliche Streifen. Gieße Zitronensaft darüber, so werden sie nicht braun. Ein Klecks rote Marmelade und Joghurt sehen aus wie Ketchup und Mayo.



**Mehr von Benjamin ...**

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)





### ***Am 1. Juni werden konfirmiert:***

Nils Bockenheimer, Charlie Elliott, Aaro Fritz, Linus Göhmann, Bennet Hehl, Nevio Hehl, Jannick Herkt, Maren Holm, Margarete Kappel, Mia Mattke, Luis Philipp, Theo Scherbl, Emil Schöbel, Mara Steinmetz und Finjas Wachter.

### ***Am 15. Juni werden konfirmiert:***

Charlotte Dippel, Joana Hinrichs, Karla Lorenz, Luisa Metzner, Nele Milke, Lotta Pfützte, Clara Schenk, Lia Schenk und Leonie Tremmel.

Marlene Sommerfeld wird am 25.05. in Westerfeld konfirmiert.





## Jugendfreizeit Prime Time

Um die schönsten Flecken der Fränkischen Schweiz kennenzulernen, sind wir dieses Mal an zwei verschiedenen Orten untergebracht. Die ersten Tage sind wir im Erlebniscenter JuraAlpin einquartiert, einer Unterkunft mitten im Hirschbachtal, um eine unvergessliche Zeit zu erleben. Danach geht es weiter in ein großes Selbstversorger-Haus oberhalb von Ebermannstadt. Hier gibt es viel Platz zum Spielen und Chillen. Und in der großen

Selbstversorgerküche können wir kochen und zubereiten, was uns schmeckt.

Wer Spaß am Neuen und Unbekannten hat und Lust auf Abenteuer, der ist auf dieser Fahrt genau richtig!

**Für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren**

**Kosten 265 €**, inkl. Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, Programm und Ausrüstung für das Klettern und für den Klettersteig.

### Termin & Anmeldung

Termin: 05.07.—13.07.2025

Anmeldung bis 31.05.2025

### Information und Anmeldung

Steffi Schild; Fon: 0177 8453652

[Stephanie.schild@ekhn.de](mailto:Stephanie.schild@ekhn.de)



Weitere Infos unter:



**Termin & Anmeldung**

Termin: 25.07. – 01.08.2025

Anmeldung bis 31.05.2025

**Information und Anmeldung**

Steffi Schild; Fon: 0177 8453652

Stephanie.schild@ekh.n.de

Weitere Infos unter:



## Dem Himmel so nah

### *Freizeit für junge Menschen ab 17*

Wir sind im Berghaus Valisera untergebracht. Zwei gemütliche Gruppenräume, Wintergarten und Terrasse laden zum gemütlichen Zusammensein und Erholen ein und bieten viel Platz zum Spielen, Lachen und um miteinander ins Gespräch zu kommen und über Gott und die Welt zu diskutieren.

Das Haus liegt in einer grandiosen Lage in den Montafoner Alpen, einer Bergregion zwischen der Schweiz und dem Vorarlberg.

Zahlreiche Bergtouren und Kletterfelsen laden ein, unvergessliche Bergabenteuer zu erleben.

### **Für junge Menschen zwischen 17 und 27 Jahre**

**Kosten 295 €**, inkl. Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, Programm und Ausrüstung für das Klettern und für den Klettersteig.



Brannte nicht  
unser Herz  
in uns,  
da er mit  
uns redete?

Lk 24,32

## WENN ALLES PASST

Wie fühlt sich das an, wenn eine Sache einfach richtig gut passt? Wenn man im Begriff ist, sich zu verlieben oder die Chemie mit einer neuen Kollegin auf Anhieb stimmt? Bei mir ist es ein warmes Gefühl im Bauch, ein Lächeln. Aber auch Aufregung und ein bisschen Unruhe, weil ich mich freue.

Die Jünger:innen von Jesus sagen über so eine Situation: „Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?“ (Lk 24,32). Zuerst dachten sie, dass ein Fremder mit ihnen über die Bibel gesprochen hat. Sie haben ihn auf dem Weg in das Dorf Emmaus getroffen, ein paar Tage nach Jesu Hinrichtung. Was der Mann ihnen erzählt hat, hat sie berührt. Sie haben gemerkt: Hier passt etwas. Sie sind nicht beeindruckt, weil ihnen ein wichtiger Mensch irgendetwas erzählt. Es ist vielmehr umgekehrt: Dieser fremde Mensch spricht sich in

ihr Herz. Sie sind offen dafür, sich auf ihn einzulassen, obwohl sie noch um Jesus trauern. Am Abend bitten sie den Fremden darum, bei ihnen zu bleiben. Und da gibt er sich zu erkennen: Es ist der auferstandene Jesus selbst. Das, was er gesagt hat, hat die Jünger:innen zum Leuchten gebracht, auch bevor sie ihn erkannt haben.

In dieser Geschichte steckt viel Weisheit. Es ist schwierig, auch in einer tragischen Situation offenzubleiben und sich auf Neues einzulassen. Es ist nicht selbstverständlich, zu merken, wenn etwas passt - die Jünger:innen stellen auch im Nachhinein erst fest, dass die Begegnung besonders war. Aber genau in diesen Momenten, im ganz unerwartet Passenden, kann man Jesus begegnen - und erkennt ihn oft erst im Nachhinein.

ANNA BERTING

## Memories of Ireland

Irische Musik kann man heute oft hören. Aber irische Musik mit irischer Literatur, dies ist schon etwas Besonderes. **Am 27. April** kommt die Gruppe „Memories of Ireland“ mit ihrer Musik und dem „Geschichtenerzähler“ Dr. Fritz Huth nach vielen Jahren wieder in die Evangelische Kirche in Anspach. Die irische Seele mit all ihrer Melancholie – aber auch überbordender Lebensfreude – irische Märchen und eine Prise schwarzen Humors – das bringen die Texte und die Musik zum Klingen, wenn das Trio mit den von ihnen gespielten irischen

Traditionals und Pub-Songs zum Mit-Singen, Mit-Klatschen und Mit-Tanzen auffordert.

Das Konzert beginnt **um 18.30 Uhr**. Zuvor wird die Band bereits ab 17 Uhr im Gottesdienst in der Kirche zu hören sein. Der Gottesdienst hat die keltische Spiritualität zum Thema, die sich durch tiefe Natur-Verbundenheit auszeichnet.

Der Eintritt beim Konzert ist frei, am Ausgang wird um Spenden gebeten.

In der Pause kann man sich bei einschlägiger Bewirtung und Snacks stärken.

*C. Winkler*



Bild von Meredin auf Pixabay

# Nachbarschaftsraum - ekhn2030

## **Was gibt es Neues?**

Der Transformationsprozess ekhn2030 möchte unsere Kirche auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereiten. Es gibt einerseits immer weniger Kirchenmitglieder und dadurch weniger Einnahmen. Andererseits verändern neue Lebensformen und Bedürfnisse unseren Alltag. Der Prozess ekhn2030 soll unsere Kirchengemeinden zukunftsfähiger machen, damit sie bedarfsgerechter, effizienter und damit besser auf die Bedürfnisse ihrer Mitmenschen eingehen können. Dazu benötigt es immer Rückmeldungen aus den Gemeinden, damit der Bedarf und die Wünsche auch bekannt sind.

## **Rechtsform Gesamtkirchengemeinde**

In unserem Nachbarschaftsraum Usinger Land Süd arbeitet eine Steuerungsgruppe an der neuen Struktur der Zusammenarbeit. Für die notwendige Entscheidung, welche Rechtsform zukünftig der Nachbarschaftsraum erhalten soll, wurde nach guter

Abwägung aller Fakten die Rechtsform der Gesamtkirchengemeinde vorgeschlagen. Alle Kirchenvorstände des Nachbarschaftsraums Usinger Land Süd haben in ihren Sitzungen im Dezember dafür votiert.

Nun gibt es noch ausreichend Zeit zur Ausgestaltung der zugrunde liegenden Satzung, in der das Zusammenspiel und die jeweiligen Verantwortlichkeiten zwischen der neuen Gesamtkirchengemeinde und den bestehenden Ortskirchengemeinden geregelt werden.

## **Hauptamtliche Verkündigungsteams**

Seit dem 1. Januar 2025 gibt es eine weitere wichtige Veränderung:

Das hauptamtliche Verkündigungsteam in den Nachbarschaftsräumen.

Es besteht aus Pfarrerinnen und Pfarrern, Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen sowie Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern.

Die neue Organisationsstruktur soll Raum geben, gemeinsam



neue Ideen und Möglichkeiten in den Gemeinden zu entwickeln sowie die Aufgaben der Verkündigung bedarfsgerecht aufzuteilen.

*Monika Henrici*

## Gemeindeversammlung

Am Sonntag, dem **23. März 2025** laden wir alle Gemeindemitglieder nach dem Gottesdienst um **10.00 Uhr** zur Gemeindeversammlung ein. Wir werden dort

über alle Veränderungen berichten, und natürlich wird es ausreichend Raum für Fragen und Anliegen geben.

Danach werden wir uns gemeinsam mit verschiedenen Suppen stärken.

Der Kirchenvorstand lädt Sie/Euch herzlich zum Gottesdienst, der Gemeindeversammlung und dem gemeinsamen Mittagessen ein.

Für Kinder wird es ein Bastelangebot geben.

Wir freuen uns auf Sie/Euch!

*Carsten Göhmann*





# Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover 30. April – 4. Mai 2025

## mutig – stark – beherzt

### Kirchentag 2025 in Hannover

Vom 30. April bis 4. Mai 2025 findet der 39. Deutsche Evangelische Kirchentag in Hannover statt. Fünf Tage gesellschaftliche Diskussionen, Gottesdienst feiern, große und kleine Kulturangebote und vor allem Begegnung und Gemeinschaft. Vom Zentrum Kinder und Familien über die Podienreihe Internationale Politik bis zur 24/7-Mitsingkirche ist für alle etwas dabei!

Der Kirchentag in Hannover steht dabei unter der Losung „**mutig – stark – beherzt**“ (nach 1 Kor 16,13-14).

Mutig – stark – beherzt: So wollen wir über die Herausforderungen unserer Zeit diskutieren, uns einander zuwenden und gegenseitig im Glauben bestärken. Seien Sie dabei!

Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket unter [kirchentag.de/tickets!](https://kirchentag.de/tickets)



HOMO SAPIENS... KRONE DER SCHÖPFUNG

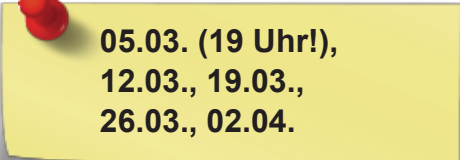
# „Hoffnungsstark werden“

## Ökumenische Exerzitien im Alltag

Gemeinsam wollen wir in bewährter ökumenischer Weise vier Wochen der Fastenzeit bewusst erleben und gestalten. „Exerzitien im Alltag“ können eine Einübung und Vertiefung des Glaubens sein. Es geht darum, Gott in den Geschehnissen des eigenen Lebens neu zu entdecken und mehr wahrzunehmen. Stille, Gebet und Betrachtung des Evangeliums werden mit Hilfe von vorgegebenen Impulsen eingeübt. Die Teilnehmenden nehmen sich täglich (ca. eine halbe Stunde) Zeit für die Impulse und Anstöße und treffen sich einmal in der Woche zum gemeinsamen Austausch über ihre Erfahrungen. Ein Exerzitienbuch gibt entsprechende Tagesanregungen. In diesem Jahr stehen die Wochen unter dem Thema „Hoffnungsstark werden“.

Die wöchentlichen Treffen finden mittwochs im katholischen Gemeindehaus in Wehrheim jeweils um 20.00 Uhr statt: Informationen erhalten Sie bei Pfr. Laux. Bitte melden Sie sich bis spätestens 23.2.

telefonisch oder per E-Mail im Ev. Gemeindebüro Wehrheim (Tel.: 95 28-0; E-Mail: [Matthias.Laux@ekhn.de](mailto:Matthias.Laux@ekhn.de)) an.



**05.03. (19 Uhr!),  
12.03., 19.03.,  
26.03., 02.04.**

Außerdem laden wir herzlich zu den Kirchenkonzerten in Wehrheim bzw. Obernhain ein:

**9. März** in der Ev. Kirche Obernhain, **17.00 Uhr**

Harfenmusik zu Ehren des Königs David mit Tom Daun

**11. Mai** in der Ev. Kirche Wehrheim, **19.00 Uhr**

mit dem Usinger Kammerorchester



## Besondere Gottesdienste in der Region

### *...gemeinsam in der Region*

Inzwischen ist es bereits eine gute Praxis, dass an einem Sonntag eine Kirchengemeinde in der Region die anderen zum gemeinsamen Gottesdienst in die eigene Kirche einlädt.

**Am 30. März um 10 Uhr** lädt die Kirchengemeinde Rod am Berg herzlich ein zu einem Gottesdienst mit Propst Oliver Albrecht.

**Am 13. April um 10 Uhr** feiert die Kirchengemeinde Arnolds-hain den Gottesdienst zu Palm-sonntag und lädt alle Gemeinden herzlich ein.

### *...in anderer Form und/oder am Abend*

**Am 23. März um 10 Uhr** findet ein etwas anderer Gottesdienst statt unter Beteiligung des Kinderchores. Im Anschluss laden wir herzlich ein zum Suppenessen und zur Gemeindeversammlung. Für Kinder wird es ein Bastelangebot geben (siehe auch Seite 17).

**Am 27. April um 17 Uhr** laden wir ein zu einem Gottesdienst zur keltischen Spiritualität. Im Anschluss findet ein Konzert mit irischer Musik und entsprechender Bewirtung statt (siehe Seite 15).

### *...in der Osterwoche und zu Ostern*

In den Gottesdiensten der Karwoche gehen wir die Stationen des Weges Jesu zum Kreuz mit und erleben dann am Sonntag die Freude der Auferstehungsbotschaft.

In der Tischgemeinschaft **am Gründonnerstag 17. April um 19 Uhr** im Gemeindehaus erinnern wir uns an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Freunden, hören auf Brotgeschichten der Bibel, singen, beten und teilen Brot und Wein oder Saft miteinander.

Die Andacht **am Karfreitag 18. April um 14.30 Uhr** führt mit Worten der Bibel und Klängen der Orgel durch die einzelnen Schritte von Jesu Leidensgeschichte, bis um 15 Uhr zur Todesstunde die Glocken läuten.

**Am Ostermorgen 20. April um 6 Uhr** ist im beginnenden Tageslicht die Botschaft von der Auferstehung Jesu am Osterfeuer zu hören. Diese Botschaft gilt – wie das Glaubensbekenntnis sagt – „den Lebenden und den Toten“.

Deshalb starten wir auf dem alten Anspacher Friedhof (auf der Wiese unterhalb der Aussegnungshalle). Von dort bringen wir die Osterkerze, die am Feuer entzündet wurde, begleitet vom Klang der Glocken in die Kirche. Dort geht der Gottesdienst weiter. Deshalb kann, wer nicht zum Friedhof kommen will oder kann, den Zug vor der Kirche erwarten (**ca. um 6.30 Uhr**) und sich anschließen. Nach dem Gottesdienst (**gegen 7 Uhr**) laden wir herzlich ein zum Osterbüfett im Gemeindesaal. Kaffee, Tee, Osterzopf, Brot, Butter und Eier stehen bereit. Unterstützung bei der Vorbereitung und weitere Beiträge zum Büfett sind willkommen.

Kontakt: Karin Herrmann und Claudia Winkler

Der **Ostergottesdienst am 20. April 10 Uhr** wird vom Singkreis mitgestaltet.

**Am Ostermontag 21. April 10 Uhr** sind besonders Kinder mit ihren Familien zum Osterfamiliengottesdienst mit anschließendem Ostereiersuchen eingeladen (siehe auch Seite 8).

### ... zu Himmelfahrt

Der gemeinsame Gottesdienst aller Neu-Anspacher Kirchengemeinden am Himmelfahrtstag (29. Mai 11 Uhr) hat bereits eine lange Tradition. Mit Blick zum Himmel und in die Ferne, begleitet vom Posaunenchor feiern wir Gottesdienst am Wegekreuz bei

Rod am Berg. Bänke sind vorhanden, wer mag, kann gerne auch einen Campingstuhl mitbringen. Im Anschluss ist Gelegenheit zum persönlichen Austausch bei Getränken und einem kleinen Imbiss

*Claudia Winkler*

### Taufen

Wir freuen uns sehr, wenn Sie Ihr Kind taufen lassen wollen. In unserer Gemeinde gibt es zur Zeit in jedem Monat ein Taufangebot.

Festgelegt sind u. a. die beiden Familiengottesdienste am Ostermontag **21. April** und Tauferinnerung **18. Mai** jeweils **um 10 Uhr**.

Gegebenenfalls lassen sich auch weitere Möglichkeiten finden.

**Am 13. September um 11 Uhr** wird es wieder ein großes Tauffest im Hessenpark geben.

Melden Sie sich gerne im Gemeindebüro (Tel. 7948) oder direkt bei Pfarrerin Winkler ([claudia.winkler@ekhn.de](mailto:claudia.winkler@ekhn.de) oder Tel. 7423 bzw. 0177-1425531)

## Ökumenische Taizé-Andacht

Einmal innehalten im ständigen Trubel.

Keine To-Do-Listen.

Zur Ruhe kommen und aufatmen.

Singen und schweigen.

Hören und Beten.

Worten im Herzen Raum geben.

Sich von Gott berühren lassen.

Auftanken und neue Kraft schöpfen.

**Wir laden herzlich ein zur  
ökumenischen Taizé-Andacht!**

*Barbara Waldenburger*



**11.04.2025 um 19.00 Uhr  
Ev. Kirche in der Usastraße**

## Diakonie „aus dem Häuschen“



Propst Oliver Albrecht hat in unserer Kirche eindrucksvoll davon gesprochen, dass Kirche auch außerhalb des Kirchengebäudes sichtbar sein soll und nennt dies „Kirche aus dem Häuschen“.

Auch der Diakonieausschuss ist nicht nur innerhalb von Kirchengebäude und Kirchengemeinde aktiv. Bereits zum dritten Mal wurde eine Andacht in der Seniorentagespflege in der Breitestraße gefeiert.

Am 2. Dezember 2024 wurden Dr. Horst Morscheck, Karin Herrmann, Katharina Holzinger und Monika Henrici in den wunderschön adventlich dekorierten Räumlichkeiten schon freudig

erwartet. Besonders die Lieder hatten es den Damen und Herren sehr angetan, so dass die mitgebrachten Liedblätter teilweise gar nicht gebraucht wurden. Die bekannten Texte wurden voller Freude gesungen. Es hat uns sehr viel Freude gemacht, dass wir wieder zu Gast sein durften, um vorzulesen sowie gemeinsam zu beten und zu singen. Bei der Verabschiedung wurden wir bereits zur nächsten Andacht im Frühling eingeladen. Darauf freuen wir uns und werden gerne wieder berichten.



*Monika Henrici für  
den Diakonieausschuss*

## Danke für Spenden und Erlöse

Die Kollekten in den Gottesdiensten an Heiligabend sind traditionell für die Arbeit von Brot für die Welt bestimmt in den vielfältigen Projekten für Bildung und Entwicklung an vielen Orten der Erde. In diesem Jahr ergaben sie eine Gesamtsumme von **2.140,56 Euro**.

Beim Nikolausmarkt Anfang Dezember haben sich viele Menschen engagiert bei den Angeboten von katholischer und evangelischer Kirchengemeinde vor und im katholischen Gemeindehaus, haben vorab gebastelt

und genäht oder Kuchen gebacken, Würstchen gegrillt, Waffeln gebacken, Glühwein verkauft, in der Küche geholfen und manches mehr. Allen Mitwirkenden herzlichen Dank für ihr Engagement.

Der Reinerlös betrug **3.329,72 Euro** und war zu gleichen Teilen für die Projekte der evangelischen und katholischen Gemeinde bestimmt. „Unser“ Teil (1.664,86 Euro) ging an die Tafel Hochtaunus.

*Claudia Winkler*

### Zum Vormerken

Der nächste Bücherflohmarkt findet voraussichtlich im August statt.

## MINA & Freunde





## Film- und Gesprächsabende

Vor den Sommerferien finden die Gesprächsabende noch dreimal statt.

Am **20. März** zeigen wir den Spielfilm „**Weißt du noch?**“. Marianne und Günter sind seit 50 Jahren verheiratet. Sie können sich kaum noch entsinnen, warum sie sich überhaupt ineinander verliebt haben. Deshalb beschließen sie, eine „Wunderpille“ einzuwerfen, die alte Erinnerungen zurückbringen soll. So reisen sie zurück in alte Zeiten...

Der Spielfilm „**Merry Christmas**“ am **24. April**, dem Welttag der Diplomatie für Frieden, blickt zurück auf einen besonderen Moment zu Weihnachten 1914. In den Schützengräben stehen sich feindliche Truppen gegenüber. Dann feiern sie miteinander Weihnachten. Doch so ein inoffizieller Waffenstillstand alarmiert natürlich die Heeresleitungen der verfeindeten Länder...

Den Abschluss am **23. Mai** bildet der Spielfilm „**Die einfachen Dinge**“. Ein schwer beschäftigter Tech-Champion sitzt nach einer Autopanane im Gebirge fest. Von einem wortkargen Eigenbrötler, der als Selbstversorger zurückgezogen lebt, wird er aufgegebelt und für die nächsten Stunden verköstigt. Als er kurz nach seinem Aufenthalt dort Panikattacken erleidet, muss er sich eingestehen, dass er eine Pause vom Hochleistungsleben braucht – und er hat auch schon eine Idee, wo er sie verbringen möchte – und mit wem...

Die Abende beginnen um 19.30 Uhr und finden im Gemeindehaus in der Usastraße statt. Der Eintritt ist frei. Um Spenden zur Deckung der Unkosten wird gebeten.



## Soviel du brauchst

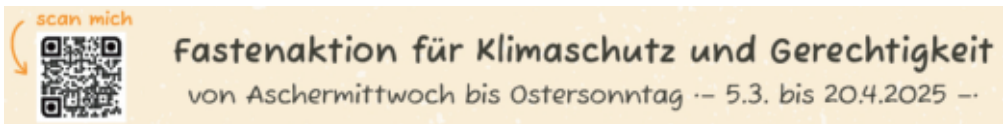
Unter dieser Überschrift laden verschiedene kirchliche Gruppen zur ökumenischen Fastenaktion für Klimaschutz und Gerechtigkeit von Aschermittwoch bis Ostersonntag (5.3.-20.4.) ein.

Die Aktion gibt Denkanstöße und verknüpft biblische Texte mit Anregungen und Überlegungen für einen Weg in eine klimagerechte Zukunft. Sie lädt ein, ins Gespräch zu kommen, nicht nur in den Gemeinden, sondern auch in Nachbarschaft, Verein oder Freundeskreis. Klimaschutz und



Gerechtigkeit sind in einer Zeit, in der andere Themen wichtiger scheinen, voranzubringen und nicht aus dem Blick zu verlieren. Für jede Woche gibt es Fragestellungen und Gesprächsanregungen. Weitere Informationen sowie Materialien zum Herunterladen oder Bestellen sind zu finden unter [www.klimafasten.de](http://www.klimafasten.de).

*Claudia Winkler*



## „WUNDERBAR GESCHAFFEN!“

### Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln

Der Titel „wunderbar geschaffen!“ ist inspiriert durch die zentrale Bibelstelle aus Psalm 139, die gemeinsam erschlossen wird.

Der WGT findet am **07.03. um 19 Uhr** in der Katholischen Kirche in Neu-Anspach statt.





## Bethel-Sammlung am Samstag 08.03.

Allmählich werden die Tage länger und die Sonne erweckt uns zu neuem Leben. Um wieder in den gewohnten Rhythmus zu kommen, findet die alljährliche Kleidersammlung für Bethel im März statt. Guten Gewissens kann Frau/Mann die gut erhaltene Kleidung, Wäsche und Schuhe (bitte paarweise bündeln) in den großen Sack stecken, denn in Bethel ist alles in guten Händen und kommt in die verschiedenen Läden für bedürftige Menschen oder wird an Sammelstellen weitergegeben, die nach den Kriterien von FairWertung arbeiten. Die finanziellen Erträge kommen der diakonischen Arbeit von Bethel zugute. So ist es möglich, gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen usw. einer kompetenten Einrichtung zu überlassen.

Sie haben die Möglichkeit, ab Mitte Februar außerhalb von Büro- oder Sprechzeiten an folgenden Stellen Bethel-Säcke zu erhalten: Vor dem Gemeindebüro in der Friedrich-Ebert-Str. 18 und vor dem Gemeindehaus in der Usastraße 11.

**Die gefüllten Säcke bitte am Samstag 08. März 2025 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus in der Usastraße 11 abgeben.**

**Bitte nur an diesem Tag zur genannten Uhrzeit abgeben.**

In diesem Jahr werden die gesammelten Säcke erst später abgeholt und müssen im Gemeindehaus gelagert werden.

Weitere Informationen finden Sie im Handzettel, der bei den Säcken liegt.

Die von Bodelschwingschen Anstalten Bethel und auch die Ev. Kirchengemeinde Anspach danken Ihnen bereits jetzt für Ihre Unterstützung.

*Tania Bletz*

LEVITIKUS 19,33

Wenn bei dir ein **Fremder** in  
eurem Land lebt, sollt ihr ihn **nicht**  
**unterdrücken.** «

Monatsspruch **MÄRZ 2025**

So, 02.03.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. D. Crecelius)
Mo, 03.03.	15.00	Abendlichtkreis – Herzliche Einladung an unsere Seniorinnen und Senioren
Sa, 08.03.	08.00	Bethelsammlung
	20.00	Konzert Les Choipûres
So, 09.03.	10.00	Gottesdienst (Präd. M. Arp)
Mi, 12.03.	19.00	Redaktionssitzung Gemeindegruß
So, 16.03.	10.00	Gottesdienst (Präd. P. Fischer)
Di, 18.03.	19.30	Anmeldung neue Konfis 2025/26 in der Kirche
Do, 20.03.	19.30	Film- und Gesprächsabend „Weißt du noch?“
So, 23.03.	10.00	Gottesdienst mit Kinderchor, danach Gemeindeversammlung und Suppeessen (Pfrin. C. Winkler)
	16.00	Brabbelgottesdienst (Pfrin. C. Winkler und Brabbelgoteam)
Fr, 28.03.	16.00	KOKIS
So, 30.03.	10.00	Gottesdienst in der Region Ort: Rod am Berg (Propst O. Albrecht)

LUKAS 24,32

Brannte nicht unser **Herz**  
in uns, da er **mit uns** redete? «

Monatsspruch **APRIL 2025**

So, 06.04.	10.00	Gottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation (Pfrin. C. Winkler)
Mo, 07.04.	15.00	Abendlichtkreis – Herzliche Einladung an unsere Seniorinnen und Senioren

**Alle Termine sind ohne Gewähr,  
bitte achten Sie auf aktuelle Informationen  
in der Presse, im Internet und im Aushang.**

Fr, 11.04.	19.00	Ökumenische Taizé-Andacht (Präd. B. Waldenburger und Team)
So, 13.04.	10.00	Gottesdienst in der Region Ort: Arnoldshain
Do, 17.04.	19.00	Tischabendmahl im Gemeindehaus (Pfrin. C. Winkler und B. Waldenburger)
Fr, 18.04.	14.30	Andacht zur Todesstunde Jesu (Pfrin. C. Winkler)
So, 20.04.	06.00	Ostermorgengottesdienst – Start auf dem Friedhof anschl. Osterfrühstück (Pfrin. C. Winkler)
	10.00	Gottesdienst mit dem Singkreis (Pfrin. C. Winkler)
Mo, 21.04.	10.00	Familiengottesdienst mit Taufen und anschl. Ostereiersuchen (Pfrin. C. Winkler u. Team)
Do, 24.04.	19.30	Film- und Gesprächsabend „Merry christmas“
Fr, 25.04.	16.00	KOKIS
So, 27.04.	17.00	Abendgottesdienst (Pfrin. C. Winkler und Pfr. i. R. Huth)
	18.30	Irishes Konzert

**Zu dir rufe ich, HERR;** denn Feuer hat  
das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben  
alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf  
dem Feld schreien lechzend **zu dir;** denn die  
Bäche sind vertrocknet. «

JOEL 1,19-20

Monatsspruch MAI 2025

Grafik: Wendt

So, 04.05.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. M. Deutschmann) mit Singkreis
Mo, 05.05.	15.00	Abendlichtkreis – Herzliche Einladung an unsere Seniorinnen und Senioren
So, 11.05.	10.00	Gottesdienst in der Region - kein Gottesdienst in Anspach
Fr, 16.05.	16.00	KOKIS

So, 18.05.	10.00	Tauferinnerungsgottesdienst mit Taufen und Abschluss KOKIS (Pfrin. C. Winkler u. Team)
Do, 22.05.	19.30	Film- und Gesprächsabend „Die einfachen Dinge“
So, 25.05.	17.00	Abendgottesdienst (Pfrin. C. Winkler)
Do, 29.05.	11.00	Gottesdienst aller Neu-Anspacher Kirchengemeinden am Wegekreuz mit dem Posaunenchor

## Les Choipûres im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Anspach

### Handgemachte Musik aus der Region

Am 08.03.2025 um 20.00 Uhr geben Les Choipûres ein Konzert im evangelischen Gemeindehaus in Neu-Anspach. Einlass ist um 19.30 Uhr. Die vier Musiker spielen hauptsächlich selbst getextete und komponierte Lieder aus dem Leben voller Emotionalität und Facettenreichtum. Zum Repertoire gehören Songs mit Überraschungseffekt zum Nachdenken, Mitfühlen, Schmunzeln und Seele baumeln lassen. Das Quartett besteht aus Isabel Lotz (Gesang / Cajon), Klaus Gleichmann (Gesang / Keyboard), Olaf Mikki (Gitarre) und Dieter Lotz (Gesang / Gitarre / Harfe / Flöte / Dudelsack). Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die evangelische Kirche wird gebeten.

*Dieter Lotz*



# Kontakte

**Pfarrbezirk I:** Pfrin. Claudia Winkler, Pfarrgasse 3,  
☎ 7423, oder 0177 / 1425531

claudia.winkler@ekhn.de.

**Pfarrbezirk II:** Pfarrstelle vakant

**Telefonseelsorge:** (0800) 1110111 oder (0800)  
1110222 (gebührenfrei)

**Gemeindebüro:** Tania Bletz, Beatrix Diers,  
Cornelia Sorg, Friedrich-Ebert-Str. 18,  
☎ 7948, Kirchengemeinde.anspach@ekhn.de.

**Öffnungszeiten:** Mo-Do 10.00 bis 12.00 Uhr und  
Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

**Kirchenvorstandsvorsitzender:** Carsten Göhmann,  
carsten.goehmann@kirche-anspach.de  
Tanusstraße 43, ☎ 0172 / 516 38 58

**Gemeindepädagogin:** derzeit nicht besetzt

**Beauftragter für Kinderschutz:** Reiner Kirse  
☎ 0172 / 6637998, reiner.kirse@kirche-anspach.de

**Diakoniestation:** ☎ 9426-0,

www.diakoniestation-taunus.de/

**GANZ Familienzentrum e.V.** ☎ 962452

**Hausmeisterin:** Sebiya Ablaeva,  
Gemeindehaus ☎ 965452 , privat ☎ 015222134188

**Küster und Küsterin:** Herbert Ernst, ☎ 7721,  
Rosel Schöffner, ☎ 8540

**Kindergarten:** Nadja Meiners, Leiterin,  
Andre Pongracz, stv. Leiter  
Friedrich-Ebert-Str. 18,  
☎ 41640, kita.anspach@ekhn.de

**Abendlichtkreis:** Renate Lojo ☎ 7721

**Gemeindegruß-Redaktion:** Reiner Kirse, ☎ 960289,  
gemeindegruss@kirche-anspach.de

**Kinder- u. Jugendchöre:** Carola-Sophie Obeth,  
☎ 06086/405916, kinderchor@kirche-anspach.de.

**Posaunenchor:** Kontakt: Thomas Ezel  
☎ 962239 posaunenchor@kirche-anspach.de

**Singkreis:** Monika Scharfe, ☎ 06471-956111,  
singkreis@kirche-anspach.de

**Bankverbindung:** Frankfurter Volksbank,  
Kto. 4201417819 (BLZ 501 900 00)

**IBAN:** DE57501900004201417819

**BIC:** FFFVBDEFFXXX

[www.kirche-anspach.de](http://www.kirche-anspach.de)

# Impressum

## An diesem Gemeindegruß waren inhaltlich beteiligt

Tania Bletz, Kita-Team,  
Carsten Göhmann, Monika Henrici,  
Carola Heuschkel-Kubis,  
Reiner Kirse (vRiSdP), Dieter Lotz,  
Matthias Laux, Katharina Marx,  
Barbara Waldenburger, Claudia Winkler

## Layout und Lektorat:

Tania Bletz, Monika Henrici,  
Carola Heuschkel-Kubis,  
Reiner Kirse, Erich Lenk,  
Katharina Marx, Hubert Marx,  
Hans Seim,  
Carla Spangenberg,  
Barbara Waldenburger, Claudia Winkler

## Kontakt zum Redaktionsteam

**E-Mail:**  
[gemeindegruss@  
kirche-anspach.de](mailto:gemeindegruss@kirche-anspach.de)



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem **Blauen Engel**  
ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

Für alle Veranstaltungen ist der Treffpunkt das Gemeindehaus in der Usastraße.

In den Ferien finden die Veranstaltungen nach Absprache statt.

**Alle Termine sind ohne Gewähr.  
Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen  
in der Presse, im Internet und im Aushang.**

## Singkreis:

montags, 20.00 – 22.00 Uhr

## Spatzenchor:

(Kindergartenalter):

donnerstags, 17.00 – 17.30 Uhr

## Kinderchor:

(Grundschulalter):

donnerstags, 17.30 – 18.15 Uhr

## Jugendchor:

(ab 5. Klasse):

donnerstags, 18.15 – 19.15 Uhr

## Posaunenchor:

abwechselnd im Gemeindehaus  
und im Gemeindehaus in Wehrheim  
dienstags, 19.30 – 21.00 Uhr

## Konfirmandenunterricht:

Di. in Anspach 17.00 – 18.30 Uhr

Di. in Hausen 17.00 – 18.30 Uhr

Do. in Anspach 17.00 – 18.30 Uhr

## Kindergottesdienst:

wird neu geplant

## Abendlichtkreis:

jeder erste Montag im Monat  
15.00 Uhr im Gemeindehaus

## Abendgottesdienst:

jeder letzte Sonntag im  
Monat 17.00 Uhr

## Bibelgespräch:

14 tägig mittwochs, 19.00 Uhr,  
Ansprechpartnerin:

Barbara Waldenburger, Tel.: 962560



Grußkarten für alle Lebenslagen



ehrenamtliche  
Verkaufsstelle  
Gunda Lenk  
06081 - 963120



**Ihr Gemeindegruß wurde ermöglicht mit der freundlichen Unterstützung von ...**



Such Dir selbst  
Dein *Bio* aus!

Evas Bioladen  
Kontrolliert - Biologisch - Lecker  
Telefon: 06081/43272  
Breitestraße 7 61267 Neu-Anspach

ECHT BIO.

Hier ist wieder Platz für  
Ihre Werbeanzeige.  
Schreiben Sie an  
[gemeindegruss@kirche-anspach.de](mailto:gemeindegruss@kirche-anspach.de)

Auflage: 2.000 Stück  
Verteilt an alle Ev. Haushalte  
der Kirchengemeinde



**HIER BEGINNT  
GUTES HÖREN**

**JETZT KOSTENLOS TESTEN**

Gleich anrufen und Termin vereinbaren

# Ihr Gemeindegruß wurde ermöglicht



**Lohnstein**  
Bestattungshaus

Kompetenz seit Generationen

Ältestes und einziges Neu-Anspacher  
Bestattungsinstitut mit eigenem Abschiedsraum  
und großer Sargausstellung vor Ort.

Geprüfter Bestatter | Mitglied im Bundesfachverband

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Überführungen im In- & Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigener Kühl- und Abschiedsraum
- Bestattungsvorsorge

Neu-Anspach • Hinter dem Hainzaun 5 • ☎ **06081 - 41880**

bestattungshaus.lohnstein@online.de | www.bestattungshaus-lohnstein.de

**GÄRTNEREI**

**Kahl**

Blumen zu allen Anlässen!



Stabelsteiner Weg 2  
61267 Neu-Anspach  
Telefon 06081/8286



**RÖHRIG & SOHN GMBH**

Schrotthandel



Lager: Saalburg Str. 41  
61267 Neu-Anspach  
Telefon 06081/41576  
Fax 06081/42566  
roehrig-schrotthandel@t-online.de



**Jakob Urban & Söhne**  
Bau- und Möbelschreiner

Inhaber Frank Urban

**Kompletter Innenausbau, Holzfenster, Glaserei und Türen.  
Individuell angefertigte Einbaumöbel.**

Hohlweg 7  
61267 Neu-Anspach  
Tel. 06081 / 942162  
[info@jakob-urban-soehne.de](mailto:info@jakob-urban-soehne.de)  
[www.jakob-urban-soehne.de](http://www.jakob-urban-soehne.de)

**Hier ist wieder Platz für Ihre Werbeanzeige.  
Schreiben Sie an  
[gemeindegruss@kirche-anspach.de](mailto:gemeindegruss@kirche-anspach.de)**

Auflage: 2.000 Stück

Verteilt an alle Ev. Haushalte der Kirchengemeinde

mit der freundlichen Unterstützung von ...

- Ihr zuverlässiger Partner in schweren Stunden -

**Pietaet Henrici**

61267 Neu-Anspach • Usastraße 8

☎ 06081 – 66023 / 8770


Erfeldigungen aller Formalitäten & Gesamtorganisation  
Überführungen Tag & Nacht - Bestattungen aller Art  
regional, überregional und im Ausland  
Begleitung vor, während und nach dem Trauerfall  
Bestattungsvorsorge  
Eigene Individuelle Trauerreden  
[www.pietaet-henrici.de](http://www.pietaet-henrici.de)

**EP: Electro Roos**  
ElectronicPartner

**Elektroinstallation - 24 Std Notdienst**  
**Telekommunikation + EDV Netzwerke**  
**TV - Video + Reparaturen**  
**Herd - Kühl - Spül - Waschgeräte**  
**Hausgeräte - Kundendienst**  
**Blitz- und Überspannungsschutz**  
Neu Anspach - Breitestraße 10 - Am Festplatz  
Telefon: 06081-94219-0 [www.ep-roos.de](http://www.ep-roos.de)

**Hier ist wieder Platz für  
Ihre Werbeanzeige.  
Schreiben Sie an  
[gemeindegruss@kirche-anspach.de](mailto:gemeindegruss@kirche-anspach.de)**

Auflage: 2.000 Stück  
Verteilt an alle Ev. Haushalte  
der Kirchengemeinde



**Wir suchen Dich...**

**...wenn Du Lust hast,  
den Gemeindegruß  
mitzugestalten.**  
und / oder

**...wenn Du gerne Texte  
schreibst.**

Das Gemeindegruß-Team  
freut sich über jede  
weitere Unterstützung.

Vorkenntnisse sind  
nicht erforderlich.

Kontakt:  
[reiner.kirse@kirche-anspach.de](mailto:reiner.kirse@kirche-anspach.de)  
☎ 06081-960289

 **Ralf Rösch GmbH**  
Heizungsbau-Sanitär

Sanitär, Service und Heizungsbau

**Ralf Rösch**

Taunusstraße 63a  
61267 Neu-Anspach

Telefon: 06081/4 41 49  
Telefax: 06081/40 59 98

---

[heizungsbau@ralf-roesch.de](mailto:heizungsbau@ralf-roesch.de)  
[www.ralf-roesch.de](http://www.ralf-roesch.de)

---

Altbausanierung - Badsanierung - Neubauten

Wartung und Werkskundendienst für Heizkessel,  
Öl und Gasbrenner, elektrische Steuerung

# Aufbruch

